

Synchos ermitteln Vereinsmeisterinnen

Synchronschwimmen Parallel zu den Vereinsmeisterschaften im Schwimmen (wir berichteten) ermittelten am vergangenen Samstag auch die Synchronschwimmerinnen des SSC-Schwemmerin ihre diesjährigen Vereinsmeisterinnen. Zwischen den Baden-Württembergischen und den süddeutschen Meisterschaften waren am Samstag die Mädchen daher erneut gefordert.

Neben Beweglichkeitsübungen und Krafttests in Form von Liegestützen mussten die jungen Damen im Tauchen und in weiteren synchronschwimmspezifischen Übungen ihr Können mehrfach unter Beweis stellen. Zusätzlich wurden auch die bei den vereinsinternen Schwimmmeisterschaften erzielten Zeiten zur Gesamtwertung hinzugechnet.

Bei den Starterinnen gewann Angelina Rudi, während Alexandra Kabelski den zweiten und Elisabeth Merkel den dritten Platz belegte. In der Altersklasse D siegte Sofija Nikitin vor ihren Vereinskolleginnen Nele Broda und Ella Leovey.

Die Medaillenvergabe in der Altersklasse C, die zuletzt so erfolgreich bei den Landesmeisterschaften vertreten war, sollte erwartungsgemäß ein äußerst spannender Wettbewerb mit einem sehr knappen Ausgang werden.

Wie eng es am Ende zugeht, verdeutlichte dann auch das Endergebnis: Dabei wurden sowohl die Gold- als auch die Bronzemedaille jeweils zweimal vergeben.

Goldging an Jasmin Gruler und Leonie Babic. Zoe Hofelich und Amelie Langenbacher landeten

punktgleich auf Platz drei. In der offenen Wertung ging der Sieg wie schon bei den Schwimmmeisterschaften an Daria Martens, Silber erreichte dank der besseren Schwimmzeit Nelly Meckes und die Bronzemedaille ging an Laura Bercholdt. *eb*



Nelly Meckes, Daria Martens und Laura Bercholdt (v.l.n.r.) sind die Medallengewinnerinnen der offenen Wertung. *Foto: Privat*